**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender

**Band:** 256 (1977)

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

wöhnlich hohen Stand, so ist mit Nebelbildung zu rechnen, der aber meistens helles Wetter folgen wird.

6. Steigt der Druck rasch und ruckweise, fällt dazwischen aber mehrfach ein wenig, so stellt sich gewöhnlich unbeständiges Wetter ein. Genau so bei raschem und ruckweisem Fallen, das von kurzen Steigungen unterbrochen ist.

Niederschlag rechnen, wenn gleichzeitig der Wind von Nord oder Ost nach Süd dass nicht der Föhn dazwischenspielt!

8. Langes und anhaltendes Fallen deutet auf lang anhaltende Niederschläge; je länger das Fallen, um so andauernder der Niederschlag. Geht das Fallen ungewöhnlich rasch (und tief) vor sich, so ist auf Nieder- So — und damit weiss eigentlich jedermann schlag mit starkem Wind zu rechnen.

Windstille und grosser Wärme (besonders beginnen.

bei zunehmender Feuchtigkeit im Sommer) lässt ein Gewitter erwarten.

10. Mit grosser Sicherheit ist mit baldigem Regen zu rechnen, wenn der Druckfall in der Zeit zwischen 10.00 bis 12.00 Uhr des Morgens fortdauert. Bei westlichen Winden tritt der Regen dann meistens schon innerhalb der nächsten 24 Stunden ein; bei östlichen Winden ein wenig später.

7. Bei fallendem Druck kann man sicher mit 11. Steigt der Druck nur des Nachmittags, wenn auch nur wenig, so kommt meist Aufheiterung, die aber nicht lange dauert.

oder Südwest umspringt, vorausgesetzt, 12. Fällt der Druck des Nachmittags nur leicht, so hat dies vor allem im Sommer wenig zu bedeuten. Dieser Nachmittagsfall gehört zum «täglichen Druckgang» und ist bloss eine Folge der Lufterwärmung.

worauf es ankommt —, und die Probe aufs 9. Rasches, wenn auch nicht tiefes Fallen bei Exempel kann also in den nächsten Wochen Ch. B.

St. Gallische



Pferde-Versicherung

Wir versichern gerne Ihre

## Pferde und Fohlen

zu günstigen Bedingungen.

Wir versichern auch Kühe, Rinder und Zuchtstiere einzeln sowie ganze Bestände.

Auskunft erteilt gerne der Geschäftsführer:

Ed. Zentner, Geschäftsführer der st. gallischen Pferdeversicherung, Säntisstr. 14, 9230 Flawil Telefon 071 83 44 64



ein Begriff für modische Tücher und Krawatten

Huber-Lehner AG, 9050 Appenzell